

Projekte | Auswahl

Deutschland

- Nominierungsdossier „Ancient Beech Forests of Germany“, Trilateraler Managementplan, Management- und Monitoringkapitel; trilateraler Abstimmungsprozess (DE-SK-UA)
- Screening potenzieller Naturerbestätten in Deutschland
- Beratungsprozess Altes Land
- Nominierungsdossier Jüdischer Friedhof Altona

Österreich

- Nominierungsdossier und Beratungsprozess Großglockner Hochalpenstraße
- Analyse der nationalen Vorschlagsliste und Screening von 64 Vorschlägen
- Audit Bregenzerwald

Weltweit

- Probeevaluierung, OUV-Formulierung, Kriterien im Nominierungsvorgang „Grand Pré“ (Ca)
- Chaîne des Puys - Limagne fault tectonic arena (FR) Expertensicht bzgl. OUV; internationales Netzwerk
- Beratungsprozess Sancerre (FR)
- Beratungsprozess Carolina Gold: Iconic Sites of the Charleston Plantation Culture, South Carolina (USA)
- Regionalentwicklung durch Inwertsetzen der Kulturlandschaft Smolensk (RUS)



Publikationen | Auswahl

- 2019: Holler Colonies and the Altes Land: A Vivid Example of the Importance of European Intangible and Tangible Heritage. In: Adaptive Strategies for Water Heritage: Past, Present and Future. Springer
- 2018: Renewable Energy and Landscape Quality. Jovis publisher
- 2009: Requirements for the Management of protected areas according to the UNESCO World Heritage Convention and IUCN categories.
- 2006: Screening potentieller Naturwerte für das UNESCO Welterbeübereinkommen. BfN

Kernteam

Dr. agr. Alexandra Kruse

Umsetzung der Welterbekonvention für Kulturlandschaften, Kultur- und Naturerbe, Regionalentwicklung, Monitoringsmissionen



PhD Bénédicte Gaillard

Welterbestudien Cottbus, Politikwissenschaften, Risikoanalysen, Soziologie, Konfliktmanagement



Das Kernteam wird aus einem **Pool von über 20 internationalen Experten** verschiedener Disziplinen projektbezogen ergänzt wie z.B.



Mag. Pierre-Francois Toulze

Historiker und Geograf, gebautes Erbe, Umsetzung der Welterbekonvention, Tourismus



Dr. rer-nat. Helmut Kruckenberg

Naturerbe, Tourismus, Partizipationsverfahren, Klimawandel, GPS-tracking, Schulungsmaterialien



Dr. mult. Peter Strasser

Jurist und Volkskundler, gebautes Erbe, Umsetzung der Welterbekonvention, Kulturgüterschutz

Arbeitssprachen

Deutsch-Englisch-Französisch-Italienisch-Russisch-Spanisch

Langjährige, erfolgreiche Kooperation mit UNESCO, IUCN, ICOMOS, GIAHS, EUCALAND, OWHC, BfN, Alpenkonvention



insitu World Heritage consulting

10bis, rue du Haras, 78530 Buc/Frankreich
+49-157-37200852, +33-6-28138569, +33-1-83592533
info@worldheritageconsulting.eu
<https://insitu.worldheritageconsulting.eu/en/>



insitu



Dienstleistung im Bereich UNESCO Welterbe



Beratung

Wir beraten seit mehr als 20 Jahren kompetent, zuverlässig, in-time, interdisziplinär, länder-, kulturen- und sprachübergreifend. Das Team stützt sich auf eine gute und fundierte Zusammenarbeit mit den betroffenen Stellen im In- und Ausland.

- Was ist UNESCO-Welterbe?
- Wie wird man ein UNESCO-Welterbe?
- Outstanding Universal Value (OUV)?
- Periodic Reporting?
- Wie erstellt man ein Nominierungsdossier?
- Wer kann eine Nominierung durchführen?

Wir beraten auch lokale und nationale Initiativen, die noch nicht auf der Vorschlagsliste stehen, sich jedoch mit dem Gedanken einer Nominierung tragen.



Nationale Vorschlagslisten (TL)

Jede potentielle Welterbestätte muss zuvor in die nationale Vorschlagsliste eingetragen werden. Diese sollte alle 10 Jahre aktualisiert und im gültigen Format erstellt werden.

- Vorschlagsliste nach neuesten Richtlinien und Erkenntnissen
- Analyse im nationalen und internationalen Kontext, im thematischen und geografischen Zusammenhang
- Überarbeitung unter Berücksichtigung der Global Strategy und der existierenden Gap-Analyse z.B. von ICOMOS und IUCN



Management

Um eine Welterbestätte zu managen, bedarf es mehr als nur die Stätte in Stand zu halten oder Besucherzahlen aufzunehmen. Der Geist der UNESCO Welterbekonvention von 1972 sowie der definierte OUV müssen das Management leiten. Die Richtlinien stellen hohe Anforderungen. Es handelt sich um die Bewahrung unseres gemeinsamen Erbes!

- Kooperation mit oder Unterstützung von anderen Stätten – im geographischen und thematischen Kontext
- Öffentlichkeits- und Bildungsarbeit zur Stätte und zur UNESCO Welterbekonvention
- Monitoringsbesuche



Sonstige Dienstleistungen von insitu World Heritage consulting

- Universitätskurse, Weiterbildung, Schulungen, Vorträge
- Training im Bereich Welterbemanagement
- Initiierung von internationalem Austausch und gemeinsamen Veranstaltungen
- Durchführen von Machbarkeitsstudien
- Umspannendes Expertennetzwerk
- Thematische Analyse eingeschriebener Stätten und Vorschlagslisten im internationalen Vergleich
- Heritage Impact Assessment (HIA)



Weitere Informationen

<https://insitu.worldheritageconsulting.eu/en/>

Unsere Preisgestaltung richtet sich nach Ihrem Budget.

Nominierung

Einer Anerkennung zum UNESCO Welterbe geht ein langer, oftmals stressiger Prozess voraus, währenddessen die Beteiligten vor Ort über sich hinauswachsen und sehr viel erreichen. Unsere Leistungen:

- Koordination der Antragstellung – auch serieller und/oder transnationaler Nominierungsvorhaben
- Erstellung des Nominierungsdossiers
- Erstellung einzelner Kapitel
- Forschung: Vergleichsstudien, OUV-Erarbeitung, Testevaluationen

Periodic Reporting

Alle 6 Jahre berichten die Mitgliedsstaaten der UNESCO über den Zustand ihrer Welterbestätten und die Umsetzung der UNESCO Welterbekonvention von 1972 in ihrem Land.

insitu World Heritage consulting bietet an, das Periodic Reporting fach- und zeitgerecht, gemäß der geltenden Richtlinien durchzuführen. Einmalig, für einzelne Stätten oder als ständige Dienstleistung im 6-Jahres-Rhythmus.



Risikomanagement

Beispiele wie der Kölner Dom, Wien oder auch Dresden haben gezeigt, wie wichtig ein rechtzeitiges, fachlich fundiertes Risikomanagement ist.

insitu World Heritage consulting berät Sie gerne und bietet an, Verbindungen zum Welterbezentrums, zu ICOMOS, IUCN und anderen beratenden Organisationen her zu stellen.

Forschungsprojekte

- 2016-2019: FEAL: multifunctional Farming for the sustainability of European Agricultural Landscapes (EAL)
- 2014-2018: COST Action RELY TU 1401: Renewable Energies and Landscape Quality
- 2016-2017: COMUS (Community-led Urban Strategies in Historic Towns)